



Österreichische Gesundheitskasse und Bildungspartner feiern 212 gesunde Schulen in Oberösterreich!

Stolze 29 oberösterreichische Schulen erhielten im November das Gütesiegel „Gesunde Schule OÖ“ – manche zum wiederholten Mal. Insgesamt tragen bereits 212 Schulen im Land die begehrte Auszeichnung. Das Gütesiegel prämiiert herausragende und nachhaltige Projekte für einen gesunden Schulbetrieb. Verleiher sind das Land OÖ, die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) und die Bildungsdirektion OÖ.

Erstes Gütesiegel für Sonderschule

Mit der Allgemeinen Sonderschule 2 Steyr erhielt heuer erstmals eine sonderpädagogische Einrichtung die begehrte Auszeichnung „Gesunde Schule OÖ“. Albert **Maringer**, Vorsitzender des ÖGK-Landesstellenausschusses gratuliert herzlich: „Die ASO 2 Steyr hat wirklich herausragende Projekte eingereicht und eine gesunde Pionierleistung erbracht. Das zeigt, wieviel Gesundheit beim Lernen und Arbeiten auch in diesem wichtigen Bildungsbereich möglich ist. Und natürlich hoffen wir auf viele weitere großartige Projekte aus den oö. Sonderschulen!“

„Das gesunde Miteinander stärken“

Gesunde Schülerinnen und Schüler lernen besser, gesunde Lehrerinnen und Lehrer unterrichten besser. „Uns war noch nie so bewusst wie heute, wie wichtig unsere Gesundheit ist. Das Bewusstsein für seine eigene Gesundheit und wie man sie erhält kann nicht früh genug geschaffen werden. Die schulische Gesundheitsförderung schafft den Grundstein und ein gesundes Umfeld für alle. Das verbindet. Es freut mich, dass unsere gesunden Schulen – 212 an der Zahl – mit ihren Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften als junge Vorbilder für Oberösterreich vorangehen“, freut sich Bildungsreferentin LH-Stellvertreterin Christine **Haberlander**.

Einzigartige Projekte

Jede Schule setzt ihre eigenen Projektideen zur Gesundheitsförderung um. Verlangt wird jedoch eine gesunde Mischung aus nachhaltigen verhaltens- und verhältnisorientierten Maßnahmen. Zu bearbeiten sind die Bereiche Ernährung, Bewegung, psychosoziale Gesundheit, Suchtprävention, Rahmenbedingungen sowie Lehrerinnen- und Lehrerhealth. Bei wiederholter Auszeichnung widmen das Land OÖ und die Österreichische Gesundheitskasse bis zu € 1.000,- Prämie pro Schule.



Vorteile für Schule, Lehrer, Kinder und Eltern

Das Gütesiegel „Gesunde Schule OÖ“ bringt Vorteile auf allen Ebenen: Es steht außenwirksam für die hohen Qualitätsstandards der gesamten Schule. Die Lehrkräfte profitieren durch mehr Wohlbefinden und Zufriedenheit am Arbeitsplatz. Schülerinnen und Schüler erleben ein besseres Schulklima, mehr Mitbestimmung und Mitgestaltung. Die Eltern dürfen sich über gesündere und ausgeglichene Kinder freuen. Eine Win-Win-Situation für alle.

Rückfragen:

Österreichische Gesundheitskasse: Mag. Gregor Smejkal, Tel. +43 5 0766-14102214
Gregor.Smejkal@oegk.at | www.gesundheitskasse.at

Land Oberösterreich: Julian Engelsberger
Tel. 0732 77 20 - 171 24
julian.engelsberger@ooe.gv.at | www.land-oberoesterreich.gv.at

Die Gütesiegel-Empfänger 2021

(Liste nach öö. Bezirken)

BRAUNAU

- **VS Braunau Laab – 2. Wiederansuchen (3. Verleihung)**
Die positive Einstellung des gesamten Lehrerteams zum Thema „Gesundheit“ trägt dazu bei, qualitativ hochwertige Angebote sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für die Lehrkräfte zu ermöglichen. In den letzten drei Jahren wurde das große Entwicklungsfeld „Gesunde Arbeitsbedingungen“ verstärkt in den Mittelpunkt gerückt. Die Vision von einer guten und gesunden Schule wurde entwickelt, auf Konsens geprüft und der bereits laufende Optimierungsprozess nochmals verstärkt.
- **VS Tarsdorf – 3. Wiederansuchen (4. Verleihung)**
VS Tarsdorf ist eine kleine vierklassige ausgezeichnete „gesunde“ und „bewegte“ Volksschule, die einen großen Wert auf soziales Lernen und einen angenehmen Umgang miteinander legt. VS Tarsdorf ist sehr gut ausgestattet, verfügt über neue, ergonomische Sitzmöbel und Einzeltische. Im Schulgarten finden die Kinder viele Bewegungsanreize, etwa am Kletterparcours und in der



Nestschaukel oder am Reck. Die tägliche Frischluftpause ist ein fester Bestandteil des Schulalltags. Neben vielen Bewegungseinheiten gibt es täglich auch eine Obstjause. Die Schulküche führt das Gütesiegel „Gesunde Schulküche“.

FREISTADT

- **PTS Freistadt – 3. Wiederansuchen (4. Verleihung)**

In der großen Pause gibt es eine gesunde Jause und die Getränkeautomaten entsprechen den Richtlinien des Gesundheitsministeriums. Das Leben in der Gemeinschaft, Sport und Freizeitangebote sind wichtige Standbeine. Soziale Projekte und sportliche Veranstaltungen begleiten die PTS Freistadt das ganze Schuljahr. Im Rahmen des Sportunterrichts werden die Jugendlichen auf die Bewerbe der sportlichen Wettkämpfe vorbereitet. Sie und ihre Lehrkräfte erarbeiteten gemeinsam individuelle Trainingspläne und trainieren teilweise gemeinsam auch in der Freizeit (Linz-Marathon).

- **PTS Pregarten – 3. Wiederansuchen (4. Verleihung)**

Die Stadtgemeinde unterstützt personell durch eine Morgen- und Mittagsaufsicht. Der Schule ist es wichtig, dass bereits das Ankommen der Schülerinnen und Schüler herzlich gestaltet wird. Es gibt einen netten Empfang und Unterstützung bei der Vorbereitung der Unterrichtsmaterialien. Es wird gemeinsam gegessen oder Bewegung eingebaut. In der Mittagspause gibt es kurze Ausflüge nach draußen. Das Angebot der „Gesunden Jause und Schulküche“ wird von allen super angenommen. Das Küchenteam leistet täglich einen großen Beitrag.

GMUNDEN

- **MVS Gschwandt – 1. Wiederansuchen (2. Verleihung)**

Bewegte Pause, Bewegter Unterricht, Bewegtes Lernen, Einbindung von örtlichen Vereinen, Projekte mit außerschulischen Organisationen, Schulwandertage und Müllsammelaktionen sind nur ein paar der zahlreichen Maßnahmen, welche die MVS Gschwandt umsetzt. In Lockdownzeiten wurde das Bewegungsangebot angepasst: Online-Yoga-Übungen für zuhause, Ugotchi-Onlineübungen etc. Ein „Zu-Fuß-Geh“-Rhythmical wurde erfunden und einstudiert. Eigene Lieder zu den Themen „Ernährung“ und „Psychosoziale Gesundheit“ wurden entwickelt.

- **MS Scharnstein – 1. Wiederansuchen (2. Verleihung)**

Gesunde Jause wird frisch und aus biologischen Produkten zubereitet. Sport und Bewegung werden an dieser Schule besonders großgeschrieben. Im Unterricht wird auf einen respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander geachtet. Wenn Probleme oder Streitereien auftreten, werden diese mit Hilfe des „Friedensteppichs“ besprochen und gelöst. Den Lehrpersonen ist die Förderung der „Herzensbildung“ bei den Kindern ein Anliegen. Dazu werden diverse soziale Projekte umgesetzt.



KIRCHDORF AN DER KREMS

- **BRG/BORG Kirchdorf an der Krems – 2. Wiederansuchen (3. Verleihung)**
Regelmäßige Projekte zum Thema „Ernährung“ werden durchgeführt. Das Buffet verfügt über eine große Anzahl an gesunden und vegetarischen Speisen. Stark zuckerhaltige Getränke wurden aus den Automaten und vom Buffet verbannt. Seit mindestens acht Jahren findet am BRG/BORG Kirchdorf alljährlich eine „Apfelaktion“ statt. Weitere Angebote zur Förderung einer gesunden Lebensführung sind die Bewegte Pause und die Suchtprävention. Wohlfühlatmosphäre und psychosoziale Gesundheit stellen einen hohen Stellenwert dar.
- **VS 2 Kirchdorf an der Krems – 1. Wiederansuchen (2. Verleihung)**
Die Schule achtet darauf, dass die Vielfalt im Schulhaus sichtbar gemacht und gelebt wird. Lehrkräfte setzen verschiedene Techniken wie Yoga, Achtsamkeitsübungen etc. ein, wodurch das Wohlbefinden und der Selbstwert der Kinder gestärkt werden soll. Die „Gesunde Jause“ findet mit Unterstützung der Eltern jeden Mittwoch statt. Monatlich kommt eine Köchin vom „BIO Bauernladen Kremstal“ und bereitet mit einer Klasse eine Jause zu. Zusätzlich wurde im Schulgarten ein Hochbeet aufgestellt und bepflanzt.

LINZ-LAND

- **VS Pucking – 1. Wiederansuchen (2. Verleihung)**
Ein achtsamer Umgang mit der Gesundheit der Schülerinnen und Schüler als auch der Lehrerinnen und Lehrer stand schon immer im Fokus. Zahlreiche Maßnahmen wie z. B. eine Einheit pro Woche mit dem Turncoach Roland Rankl, Vernetzung der Kinder mit Vereinen, Jahreszeitenwanderungen, Errichtung von Elternhaltestellen, Teilnahme an der Mobilitätswoche, Exkursionen zu einem Biobauernhof in Pucking, Schaffung und Nutzung neuer Lernorte im Schulgebäude, gesunde Jause durch Schulküche und Eltern wurden in der Schule nachhaltig implementiert.
- **VS St. Dionysen Traun – 1. Wiederansuchen (2. Verleihung)**
An der VS St. Dionysen Traun wurde der „Klassenrat“ ins Leben gerufen, um ggf. Mobbingfälle frühzeitig abzufangen. Neurophysiologische Entwicklungsförderung durch ganz langsam ablaufende, gezielte Übungen, Gefühle erkennen und damit umgehen (Wutbarometer), gewaltfreie Kommunikation unter Kindern (Giraffensprache), Friedenstifertreppe, theaterpädagogische Spiele zur Stärkung des Wir-Gefühls (Synchronisationsübungen) runden das Angebot im Bereich „Psychosoziale Gesundheit“ ab.

LINZ-STADT

- **VS 40 Linz – 2. Wiederansuchen (3. Verleihung)**
Seit vielen Jahren ist die Gesundheitserziehung an der Volksschule 40 Linz ein wichtiger Schwerpunkt. Das Lebenskompetenzprogramm „zusammen wachsen“ wird konsequent



umgesetzt. Das Klimaprojekt „Klimaacker“ sowie verschiedene Workshops für Kinder und auch Gesundheitstage werde durchgeführt. Die „Gesunde Jause“, das Biobeet, die Kräuterpyramide, Aktionen wie „Wasser macht klug“, Müllvermeidung und –trennung etc. sollen den Kindern Anregungen für eine gesunde Lebensweise geben.

- **VS 45 Linz – 3. Wiederansuchen (4. Verleihung)**

Seit rund 10 Jahren ist die VS 45 Linz als zertifizierte „Gesunde Schule“ unterwegs. Das Wohlbefinden aller liegt der Schule sehr am Herzen. Interessen und Begabungen dürfen im Unterricht, in Ateliers und Talentförderkursen entwickelt werden. Dies regt die Kreativität an, fördert Selbstvertrauen, Selbstsicherheit und unterstützt die Persönlichkeitsentwicklung. Durch Bewegtes Lernen werden Ausdauer, Konzentration und Geschicklichkeit gesteigert und so das Lernen positiv beeinflusst. Mit einem Blick in die Jausenboxen erntet die Schule den Erfolg des Ernährungsunterrichts.

PERG

- **BHAK/BHAS Perg – 2. Wiederansuchen (3. Verleihung)**

Die BHAK/BHAS Perg versteht sich als eine Schulfamilie und sieht ihre Aufgabe darin, dem Thema Gesundheit genügend Raum zu geben. Die Palette der Aktivitäten reicht von einer „Welcome Week“ für die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen bis hin zu Bewegungs- und Ernährungsprojekten. Ein solches Projekt war „It’s up to you“, bei dem Fleischkonsum im Mittelpunkt stand. Die Klassen kreierten ihre vegetarischen Menüs mit saisonalem Gemüse und Obst aus der Region. Durch diese Initiative ergab sich auch die Aufnahme von vegetarischen Speisen in die Angebotspalette des zertifizierten Schulbuffets.

- **VS Schwertberg – 2. Wiederansuchen (3. Verleihung)**

VS Schwertberg will den Kindern Werte vermitteln, die es ihnen ermöglichen, als selbstständige, verantwortungsvolle Persönlichkeiten ihr Leben in dieser schnelllebigen, modernen Welt zu meistern. In der VS Schwertberg treffen viele Kulturen, Religionen und Nationen aufeinander. Die Schule pflegt den freundlichen, respektvollen Umgang und fördert Toleranz und demokratisches Bewusstsein. Teamfähigkeit wird durch Gruppenarbeiten, Freiarbeitsphasen und projektorientiertes Lernen angebahnt. Ebenso gelingt es damit auch Interesse und Neugierde für die Umwelt und die Gestaltung der Gesellschaft zu wecken.

ROHRBACH

- **BG/BRG Rohrbach – Erstansuchen**

Das BG/BRG Rohrbach erhielt das Schulsportgütesiegel „Bewegte Schule“ in Gold. Die Implementierung des Programms „Vital4Brain“ mit koordinativ herausfordernden Bewegungsaufgaben motiviert die Kinder während des Unterrichts zu mehr Bewegung. Schülerinnen und Schüler der Oberstufe werden zu „Vital4Brain-Coaches“ ausgebildet. Zur Förderung der psychischen Gesundheit wird das Programm „Vital4Heart“ implementiert. Vorträge



für Eltern sowie Workshops für Schülerinnen und Schüler zu Themen wie „Safer Internet“ und „Umgang mit Social Media“ werden alljährlich organisiert.

- **VS St. Martin im Mühlkreis – 2. Wiederansuchen (3. Verleihung)**

Die „bewegte“ und „gesunde“ Schule legt ihren Fokus auf eine gesunde, psychische und körperliche Reifung. Pausenkonzepte und Unterrichtskonzepte, die genügend Bewegungsraum für Kinder schaffen, wurden dazu erstellt. Die Pausenkonzepte sehen in diesem Zusammenhang eine Bewegung im Freien vor. Die Unterrichtskonzepte beinhalten tägliche Bewegungszeiten, als auch Zugänge zum Lernen, die mit Bewegung verknüpft sind. Dadurch wird gewährleistet, dass die Konzentrationskurve nicht abfällt, die Gehirnaktivität aktiviert wird und dadurch die Konzentrationsfähigkeit gefördert wird.

STEYR-STADT

- **ASO 2 Steyr – Erstansuchen**

Als Schule mit individueller Förderung des Einzelnen legte die ASO 2 Steyr mit dem 3-jährigen Gesundheitsförderungsprojekt „Der kleine Mugg – mir & uns geht's gut!“ ihren Schwerpunkt auf die Themen Gesunde Ernährung, Bewegung, Psychosoziale Gesundheit und Suchtprävention. Die Schule setzte zahlreiche Maßnahmen im Bereich der Schulischen Gesundheitsförderung um und wurde als allererste allgemeine Sonderschule in Oberösterreich mit dem Gütesiegel „Gesunde Schule“ ausgezeichnet.

- **VS Wehrgraben Steyr – 3. Wiederansuchen (4. Verleihung)**

Die Schule legt großen Wert auf die Förderung der physischen und psychosozialen Gesundheit von Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften. Hier findet das „Schutzengelprojekt“ Anwendung: Kinder der 3. Klassen begleiten ihre „Schützlinge“ mit unterschiedlichen gemeinsamen Aktivitäten durch das 1. Schuljahr. Unterschiedliche Projektstage wie Sicherheits-, Wohlfühl-, Bewegungs- und Wandertag etc. werden neben zahlreichen Maßnahmen wie Talente-Förderkursen, Bewegte Pause, Bewegungstagebuch, gesunde Jause, gesundes Schulbuffet, Mülltrennung etc. durchgeführt.

URFAHR-UMGEBUNG

- **IMS Steyregg – 1. Wiederansuchen (2. Verleihung)**

Um den Schülerinnen und Schülern ausreichend Zeit für die Bewegung zu ermöglichen, wurde neben „bewegtem“ Lernen die Pausenverlängerung im Schulforum partizipativ beschlossen. Weiters wurden Bewegungselemente fix im Unterricht verankert. Zusätzlich wurde das „Soziale Lernen“ für die 1. Klassen als eigene Stunde eingeführt und dient u.a. zur Stärkung der Klassengemeinschaft. Kooperation und Nahstellenprojekte mit der VS Steyregg (ebenfalls „Gesunde Schule“) finden laufend statt.



- **MS Gallneukirchen – 2. Wiederansuchen (3. Verleihung)**

Als besonderes Highlight erweist sich das „Patentprojekt“ an dem alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen die Patenschaft für ein oder zwei Kinder aus den ersten Klassen übernommen haben. Die gemeinsamen Patentstunden machen sehr viel Freude und tragen so zur gegenseitigen Akzeptanz und einem guten Schulklima bei. Schuldemokratie mit gut vorbereiteten Klassensprecherwahlen, KuK-Stunden (Kommunikation und Kooperation) mit Klassenrat und regelmäßige Klassensprecherkonferenzen tragen dazu bei, dass die Kinder Verantwortung übernehmen und das Schulklima positiv beeinflusst wird.

- **SMS Feldkirchen – 3. Wiederansuchen (4. Verleihung)**

Der Umbau und die Renovierung der SMS Feldkirchen hat auch ihren sportlichen Schwerpunkt miteinbezogen. Dem Motto des Sportkonzepts - "Bewegung ist das Tor zum Leben" – wurde durch die Architektur Raum gegeben. Die Pause im Freien und die Trinkbrunnen in allen Gängen sollen den Schülerinnen und Schülern ein Stück näher zu einer gesunden Lebensführung bringen. Für diejenigen, die in den Pausen Ruhe suchen, sind im Bereich der Bibliothek Sitzwürfel und Sitzsäcke vorhanden. Unterhalb der Lesetreppe befindet sich eine "Lesemulde", die von den Kindern gerne als Rückzugsort benützt wird.

- **VS Eidenberg – 1. Wiederansuchen (2. Verleihung)**

Die Schulgemeinschaft wird in sogenannten „MoMos“ gepflegt. Dort wird den Geburtstagskindern des Monats gratuliert, schulrelevante aktuelle Themen besprochen und in ersten „MoMo-Jahr“ wurden Werte bearbeitet (Mut, Hilfsbereitschaft, Respekt etc.). Weiters pflegt die VS Eidenberg Kooperation mit den örtlichen Sportvereinen, um den Kindern zu ermöglichen, viele verschiedene Sportarten kennen zu lernen und ihren persönlichen Favoriten zu finden. Ein weiteres großes Anliegen der Schule ist die regionale und nachhaltige Ernährung. Dabei setzen sie auf die Zusammenarbeit mit der Ortsbauernschaft.

VÖCKLABRUCK

- **MS Ampflwang – 2. Wiederansuchen (3. Verleihung)**

Das Wohlbefinden aller im Schulhaus tätigen Personen ist der Schule neben der gesunden Ernährung und Bewegung ein großes Anliegen und ist daher auch im Leitbild verankert. SuSA, Betreuungslehrerin, und Schulärztin stehen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrpersonen sowie Direktion zur Beratung zur Verfügung. Das Sucht- und Gewaltpräventionsprojekt „PLUS“ für die 5.-8. Schulstufe wird seit mehreren Jahren ausgeführt. Die verschiedenen Module des Programms beinhalten aufbauende Übungen für Kinder, um Sucht vorzubeugen.

- **VS Schörfling – 1. Wiederansuchen (2. Verleihung)**

Der Sportplatz, der Kletterpark und diverse Spielutensilien werden den Kindern in der täglichen bewegten Pause angeboten. Auch die Gehwoche, gleich zu Schulbeginn, bringt Bewegung in den Schulalltag. Zweimal im Monat wird den Kindern eine Bauernjause angeboten. Besonders dabei ist, dass Obst und Gemüse kostenlos für alle zur Verfügung stehen, auch wenn sonst nichts gekauft wird. Aus dem schuleigenem Kräuterhochbeet wurde bereits Kräuterbutter hergestellt und



danach verkostet. Ein weiterer Höhepunkt im Herbst war das Herstellen von Apfelsaft und Apfelchips in der 1. Klasse.

WELS-LAND

- **VS 2 Marchtrenk – 1. Wiederansuchen (2. Verleihung)**
Die konsequente Umsetzung vom sucht- und gewaltpräventivem Unterrichtsprogramm für die 1. bis 4. Schulstufe „eigenständig werden“ ist einer der fixen Bestandteile dieser „gesunden“ und „bewegten“ Schule. Klassenprojekte zum Thema Konfliktmanagement (Giraffensprache, Dilemma Denker, Verhaltenstraining mit Ferdi, Klassenrat, vertrauensbildende Übungen, Gefühlsstunde, Wiedergutmachung) finden regelmäßig Anwendung. Der schuleigene Spielplatz wird aktiv von den Schülerinnen und Schülern in den Pausen täglich genutzt. Bewegungsangebote und Spiele wurden erweitert.
- **VS Offenhausen - Erstansuchen**
In der VS Offenhausen wird auf die Gesundheit und das Wohlbefinden der Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte durch einen bewegten Schulalltag, ausgewogene Ernährung und ein gemeinschaftsförderndes Schulklima durch Wertschätzung, Respekt und Zusammenhalt geachtet. Ein Schwerpunkt ist auch der gesunde Umgang mit den neuen Medien. Aufklärung und Information der Kinder, aber auch der Eltern, wie z. B. beim Vortrag "Schalt doch mal ab - Medienerziehung in der Familie", als auch der alle zwei Jahre stattfindende Workshop „Mein Körper gehört mir“, sind an dieser Schule ein wesentlicher Inhalt.
- **VS Sattledt – 1. Wiederansuchen (2. Verleihung)**
„Das Klassenzimmer unter freiem Himmel“ samt Naschgarten, Outdoor-Tafel, Kräutergarten und Motorikweg sind sozusagen das Highlight für die Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler. Zu den drei bestehenden Säulen – Bewegung, Ernährung und Wohlbefinden – hat das Team der VS Sattledt eine 4. Säule aufgestellt. Sie heißt: „Sicher unterwegs“. Pro Semester findet eine eigene Helferkinderkonferenz statt. Zwei Kinder pro Klasse nehmen daran teil – sie sind Multiplikatorinnen bzw. Multiplikatoren. Zusätzlich findet in allen Klassen ein „Helfikurs“ statt.

WELS-STADT

- **BS 1 Wels – Erstansuchen**
Als sehr vielfältige Berufsschule mit den unterschiedlichsten Berufsgruppen im technischen Bereich wird sehr viel dafür getan „Gesundes Denken und Handeln“ in den Schulalltag zu integrieren. Es gibt jeden Dienstag einen „Apfeltag“ mit Bioäpfeln zur freien Entnahme. Im ersten Stock wird ein Trinkbrunnen angeboten. Einmal jährlich wird „soziale Verantwortung“ übernommen wie z. B. Kochen für obdachlose und hilfsbedürftige Menschen in Wels. Regelmäßig wird an Sportwettbewerben teilgenommen. Fächer wie Englisch, Deutsch und Religion werden sehr oft im „grünen Klassenzimmer“ auf der Internatswiese durchgeführt.

10. Dezember 2021

Presseaussendung



CHRISTINE HABERLANDER
BÜRO LANDESHAUPTMANN-STELLVERTRETERIN
VON OBERÖSTERREICH

- **VS 7 Wels-Puchberg – 2. Wiederansuchen (3. Verleihung)**

Aufgrund der zahlreichen Aktivitäten im Bereich „Bewegung“ erhielt die VS 7 Wels-Puchberg das Gütesiegel „Bewegte Schule“. Ein weiterer Schwerpunkt liegt an der „Gesunden Ernährung“. Gesunde Jause wird regelmäßig durch Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern zubereitet. In allen Klassen wird über vier Wochen ein Ernährungsplan mit Auswertung geführt. Wasser stellt das Hauptgetränk für alle dar. Projekte wie „faustlos“, „Schutzkiste“ und „eigenständig werden“ werden neben zahlreichen Angeboten wie z. B. Briefkasten und Klassenrat zur Psychosozialen Gesundheit umgesetzt.